

PATIENT

GEBRAUCHSANLEITUNG



Erfahren Sie, warum Allard der weltweit führende Anbieter von Knöchel-/Fußorthesen aus Karbon ist und besuchen Sie AllardAFO.com.

Patent information

Ypsilon®, Ypsilon®Flow GE 60208889.5, GB 1379201, IT 1379201, US 6887213
Ypsilon®Flow US 9989035B2, European patent application 14833594.6
ToeOFF®Flow US 9989035B2, US 9901475B2, European patent application
14833594.6 & 14833532.6 ©

Gebrauchsanleitung für Patienten

Für den Gebrauch durch eine Person bestimmt.
Da eine professionelle Anpassung für Allard AFOs notwendig ist, wird ein Rezept benötigt. Das Produkt muss von oder unter Aufsicht eines zertifizierten Orthopädietechnikers angepasst werden.
Zur patientenbezogenen Verwendung: Bitte besuchen Sie Allard AFO.

BITTE LESEN SIE VOR DEM GEBRAUCH DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH!

VERWENDUNGSZWECK

Allard AFOs sollen einen Fuß mit eingeschränkter Fähigkeit zum aktiven dorsalen Beugen stützen. Sie sind außerdem zur Unterstützung gedacht, wenn die Fähigkeit zum Abstoßen eingeschränkt ist.

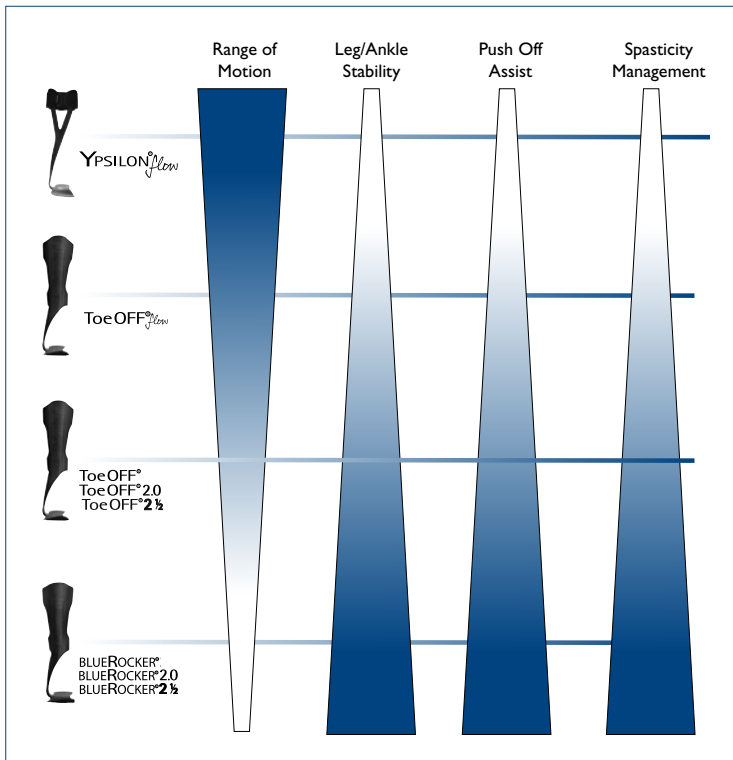
Abgestimmt auf Ihre speziellen Bedürfnisse hat Ihr Orthopädietechniker ein Produkt der Allard AFO-Produkt gewählt. Es handelt sich um eine der hochwertigsten Orthesen aus Kohlefaserverbundwerkstoff, die auf dem Markt erhältlich ist. Materialien aus Kohlefaserverbundwerkstoff sind langlebig bzw. ausgesprochen widerstandsfähig und im Vergleich zu herkömmlichen Orthesen sehr leicht. Die einzigartigen Eigenschaften dieses Materials erfordern sorgfältige und sachgerechte Behandlung, um die Lebensdauer zu gewährleisten. Eine fehlerhafte Anwendung oder Behandlung, die nicht den Vorgaben der mitgelieferten Anleitung entspricht, kann zu einer verringerten Funktionstüchtigkeit oder Beschädigung der Orthese führen und die Garantieleistung mindern. Ihre Orthese wird mit einem Jahr Garantie geliefert.

PRODUKTAUSWAHL

Ypsilon, ToeOFF®, BlueROCKER® (alle Modellen) sehen sich einander sehr ähnlich. Sie erfüllen jedoch alle sehr unterschiedliche Anforderungen. Die Auswahl der geeigneten Orthese hängt von den jeweiligen Indikationen des zu versorgenden Patienten ab. Folgen Sie dazu ganz genau den in diesem Handbuch beschriebenen Schritten.

Allard AFO Richtlinien

Diese Skala wird nur als allgemeine Richtlinie angeboten. Basierend auf den individuellen Defiziten, Gangmustern und propriozeptiven Reaktionen jedes Einzelnen, wird jeder unterschiedlich auf die Orthesen reagieren und dies wird das Funktionsergebnis beeinflussen.



Jeder Allard AFO bietet unterschiedliche Dynamik und Steifigkeit, um spezifische Behandlungsziele zu erreichen. Diese Optionen ermöglichen es Ihnen, die Patientendefizite sowie das Maß an Stabilität und Unterstützung zu berücksichtigen, die benötigt und gewünscht wird. Wenn Sie sich beispielsweise die Skala "Bewegungsradius" ansehen, erlaubt Ypsilon^{Flow} die größte Bewegungsfreiheit, während BlueROCKER^{2.0} die geringste bietet. Betrachtet man aber "Stabilität", dann bietet BlueROCKER^{2.0} die größte Stabilität, während Ypsilon^{Flow} die geringste bietet.

Um funktionale Ergebnisse schnell und einfach zu bewerten, bietet Allard ein Bewertungskit namens "Not-for-Resale 6er Pack" für jedes Modell des Allard AFO an. Es beinhaltet linke und rechte Modelle für small, medium und large.



Indikationen & Kontraindikationen Allard AFO

INDIKATIONEN

Ypsilon®, ToeOFF® und BlueROCKER® (alle Modelle) sind vorgesehen, Spitzfuß in den Griff zu bekommen, und zwar in Zuständen wie:

- Schlaganfall
- Charcot-Marie-Tooth (CMT)
- Guillian-Barre Syndrom
- Multipler Sklerose
- Post-Polio-Syndrom
- Muskulärer Dystrophie
- Wirbelsäulenverletzungen
- Traumatischen Gehirnwunden (TBI)
- Myelomeningozele
- Neuropathie
- Zerebraler Lähmung

EINSCHRÄNKUNGEN

Wenn Genu recurvatum nicht orthetisch bewältigt werden kann (wie etwa mit Einlagen oder Keilen), kann COMBO™ (ein Knieorthesen-Aufsatz für ToeOFF® und BlueROCKER®) eine passende Lösung sein. Weitere Informationen zu COMBO™ sind auf www.allardint.com erhältlich.

ANMERKUNG

Fachleute, die diese Orthesen auswählen und/oder anpassen, sollten während der Auswahl, dem Anpassen und der angemessenen Unterrichtung des Patienten oder Betreuers mit Hilfe ihres fachmännischen Urteils handeln, um das potenzielle, mit jedem individuellen Patient assoziierte Risiko zu minimieren. Diese Risiken können die in diesen Instruktionen erwähnten Kontraindikationen beinhalten sowie Risiken, die mit den einzigartigen Attributen des Patienten oder den Umständen des Betreuers des Patienten zusammenhängen.

ANGABE DES VERWENDENTEN MATERIALS

Orthese: Gemisch aus Karbon-, Glas-, und Kevlarfasern. Klettbänder: 100% Nylon; Laminierung: 100% TPU; Umlenkschleufe: 100% Nylon. Polster: Textilüberzug und Randeinfassung: 100% Polyester, Schaumstoff: 100% Polyurethan (viskoelastisch).

WARTUNGSHINWEISE

Überprüfen Sie täglich Ihre Orthese. Stellen Sie die Verwendung sofort ein und melden Sie dem Orthopädietechniker jegliche Anzeichen von Schäden am Produkt, Anzeichen von Verschleiß oder Veränderungen der Leistung. Wenn Sie Probleme bei der Überprüfung Ihrer Orthese haben, bitten Sie um Hilfe.

REINIGUNGSHINWEISE

Es wird empfohlen, die Einlagen und Bänder ungefähr zweimal pro Woche zu waschen. Befolgen Sie die Waschanleitungen auf den Einlagen. Denken Sie daran, die Einlagen/Bänder wieder an der Orthese anzubringen. Sie können weitere Sätze von Bändern/ Polsterungen beim Orthopädietechniker kaufen, um die Waschhäufigkeit zu senken. Die Orthese kann schonend mit milder Seife und Wasser gereinigt werden.

ZULÄSSIGE BETRIEBSBEDINUGUNGEN/EINSATZORTE

Es sind keine Betriebsbedingungen bekannt.

BESTEHENDE ANWENDUNGSRISENEN

Es sind keine Anwendungsrisiken bekannt.

KONTRAIKATIONEN

Ypsilon®, ToeOFF® oder BlueROCKER® (alle Modelle) sollten nicht verwendet werden, wenn Patienten Folgendes aufweisen:

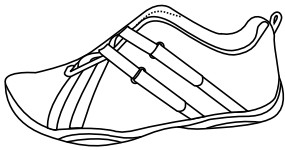
- Fuß- und/oder Beinulzera
- Moderates bis schweres Ödem
- Moderate bis schwere Fußdeformationen
- Schwere proximale Defizite (z.B.: Spastik des Quadrizeps, Genu valgum oder varum, Genu recurvatum)
- Schwere Spastik

Das Design von ToeOFF® und BlueROCKER® zielt darauf ab, den Gang in Zuständen wie Tibialis posterior-Sehne Dysfunktion (PTTD) und Zehenamputationen zu unterstützen. BlueROCKER® kann auch für partielle Fußamputationen verwendet werden, das proximalste Niveau ist Chopart.

Klettbänder und Polster: Wir empfehlen, die Klettbänder und Polster in warmem Wasser (max 40°C) mit Feinwaschmittel zu reinigen. Nicht bleichen. Nicht chemisch reinigen. Nicht geeignet für Trockner. Nicht bügeln. Produkt flach trocken lassen.



SCHUHE UND STRÜMPFE



Durch die geringe Materialstärke des Kohlefaser-verbundwerkstoffes passen die Orthesen in nahezu alle Standardchuhe, ohne dass eine andere Schuhgröße gewählt werden müsste. Ein Schuh mit stabiler Fußunterstützung ist jedoch wichtig. Sandalen und Slippers beispielsweise bieten keine gute Unterstützung und sollten daher nicht in Kombination mit Ihrem Allard AFO-Produkt getragen werden.

Schuhe, die Ihrem Fuß eine gute seitliche Unterstützung bieten und auch Ihre Ferse stützen, halten Ihre Orthese in der richtigen Stellung und sichern somit bestmögliche Unterstützung Ihres Fußes und Fußgelenks. Eine flexible Vorfußplatte hilft Ihnen, Ihre Füße beim Gehen gleichmäßig abzurollen. Beim Anpassen Ihrer Orthese ist für Ihren Techniker die Absatzhöhe des Schuhs maßgeblich, den Sie beim Anpassen tragen. Sprechen Sie mit Ihrem Techniker, bevor Sie Schuhe kaufen, deren Absatzhöhe erheblich abweicht.

Es empfiehlt sich, eine Abdeckung zwischen Ihrem Fuß und der Fußplatte einzulegen. Ihr Techniker hat möglicherweise eine Sohle oder ein auf Ihre Anforderungen zugeschnittenes Fußbett auf die Fußplatte gelegt. Wenn dies nicht der Fall sein sollte, erkundigen Sie sich bei Ihrem Techniker, welche Einlagen nach seinem Urteil für Sie am besten geeignet wären.

Alle Orthesen müssen außerdem an der Vorderseite abgepolstert sein. Für einen optimalen Tragekomfort werden lange Baumwollstrümpfe empfohlen. Sie schützen zudem die Polsterung der Orthese vor Schweiß und Schmutz.

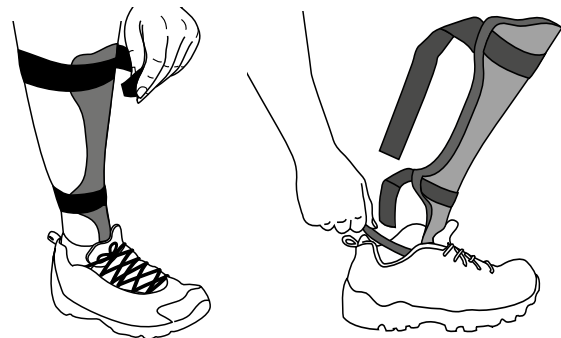
ANLEGEN DER ORTHESE



Setzen Sie die Orthese in den Schuh ein.

Schieben Sie Ihren Fuß in den Schuh. Falls die Schuhe über Schnürsenkel verfügen, ziehen Sie diese gut fest. Befestigen Sie die Bänder um Ihr Bein.

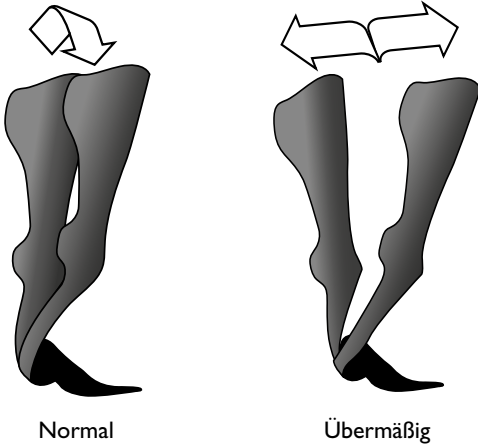
ABLEGEN DER ORTHESE



Ziehen Sie die Bänder von vorn nach hinten, um sie zu lösen.

Schieben Sie Ihre Hand unter die Orthese und ziehen Sie diese hoch, um die Orthese aus dem Schuh zu entfernen.

ALLTÄGLICHE AKTIVITÄTEN



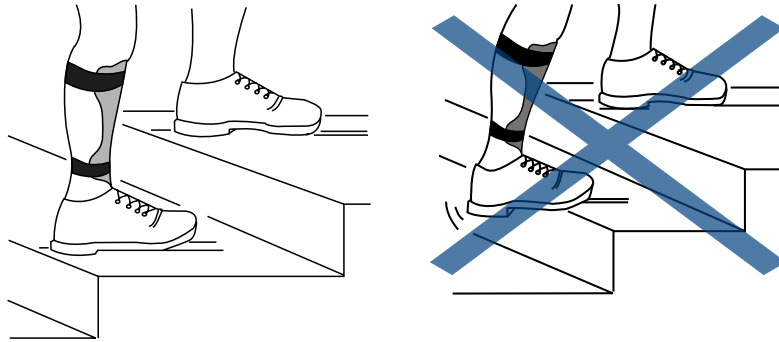
Ihre Orthese wurde so konzipiert, dass beim normalen Gehen ein ausreichender Bewegungsspielraum gewährleistet wird. Überdehnungen nach vorne, hinten oder seitwärts könnten die Abnutzung beschleunigen und damit die Lebensdauer Ihrer Orthese verkürzen.

TREPPENSTEIGEN

Setzen Sie den **GANZEN** Fuß auf die Stufe auf, nicht nur den Vorfuß.

AUF DIE LEITER STEIGEN

Treten Sie mit dem mittleren Teil Ihres Fußes auf die Leitersprosse, um die Überlastung des Vorfußes zu minimieren.



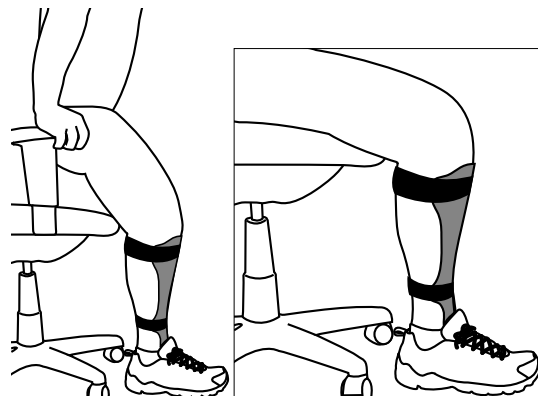
HOCKSTELLUNG

Durch die Hockstellung erhöht sich der Belastungsdruck auf die Orthese erheblich und somit auch die Gefahr, die Orthese zu beschädigen.



VOM SITZEN ZUM STEHEN

Die Füße sollten vor dem Aufstehen flach auf den Boden aufgesetzt werden. Benutzen Sie Ihre Arme, um sich aufzurichten oder ziehen Sie sich an einem fest verankerten Gegenstand hoch. Verfahren Sie bei allen sitzenden Stellungen, etwa in Fahrzeugen, auf Stühlen oder Toiletten, ähnlich.



Wenn Ihre Gurte keine D-Ringe haben, ziehen Sie **NUR** von vorne nach hinten, um die Gurte zu lösen.

GEWÖHNUNG AN IHRE NEUE ORTHESE

Befolgen Sie die Hinweise und Empfehlungen Ihres Orthopädietechnikers/Arztes und erhöhen Sie die Tragezeit schrittweise, um sich an Ihre neue Orthese zu gewöhnen.

AUTOFAHREN

Konsultieren Sie Ihren Orthopädietechniker/Arzt, um etwaige Einschränkungen beim Fahren mit ihm zu besprechen.

HAUTÜBERPRÜFUNG

Überprüfen Sie täglich den Zustand Ihres Unterschenkels und Fußes, insbesondere bei Gefühlsstörungen im Unterschenkel. Stellen Sie die Verwendung sofort ein und suchen Sie unverzüglich Ihren Orthopädietechniker/Arzt auf, wenn sich Hautreizungen oder Verfärbungen zeigen sollten. Wenn Sie Probleme bei der Überprüfung Ihres Fußes und Beins haben, bitten Sie um Hilfe.

SORGFÄLTIGE BEHANDLUNG IHRER ORTHESE

Ziehen Sie die Bänder NUR von vorn nach hinten, um sie zu lösen. Die Flügel sind flexibel gestaltet worden, um mehr Bequemlichkeit zu bieten. Sie werden jedoch brechen, wenn sie wiederholt nach vorn und hinten gebogen werden. Die Bänder müssen von vorn nach hinten entfernt werden. Die Flügel können brechen, wenn die Bänder durch Ziehen von hinten nach vorn gelöst werden.

AUFBEWAHRUNG

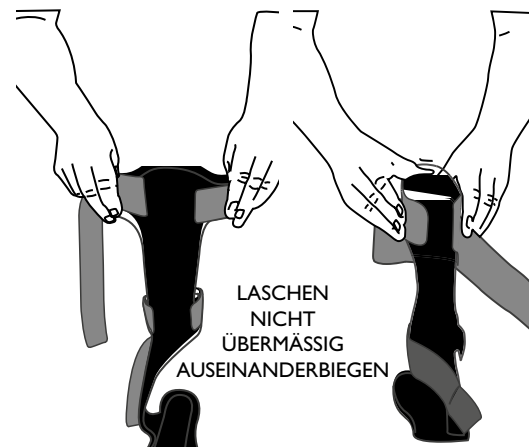
Achten Sie darauf, Ihre Orthese nicht herumliegen zu lassen, um die Gefahr, dass jemand versehentlich darauf tritt oder sich darauf setzt, zu verringern. Setzen Sie Ihre Orthese nicht extremen Temperaturen aus. (Legen Sie die Orthese im Sommer nicht in den Kofferraum Ihres Wagens und lassen Sie diese auch nicht bei nächtlichem Frost im Freien liegen).

REINIGUNG

Es wird empfohlen, Einlage und Gurte etwa zweimal pro Woche zu waschen. Befolgen Sie die Waschanweisungen auf der Einlage. Denken Sie daran, die Einlage/Gurte wieder an der Strebe zu befestigen. Zusätzliche Gurte/Einlagen-Sets können bei Ihrem Orthopädietechniker gekauft werden, um die Washhäufigkeit zu Verringern. Die Schiene kann mit milder Seife und Wasser sanft gereinigt werden.

WARTUNG

Überprüfen Sie die Schiene täglich. Wenn Sie Anzeichen von Schäden, Verschleiß oder Veränderungen in der Leistung des Geräts feststellen, stellen Sie die Verwendung ein, sofort und melden Sie es dem Orthopädie-Techniker. Wenn Ihre Fähigkeit, die Schiene zu kontrollieren, eingeschränkt ist, bitten Sie um Unterstützung.

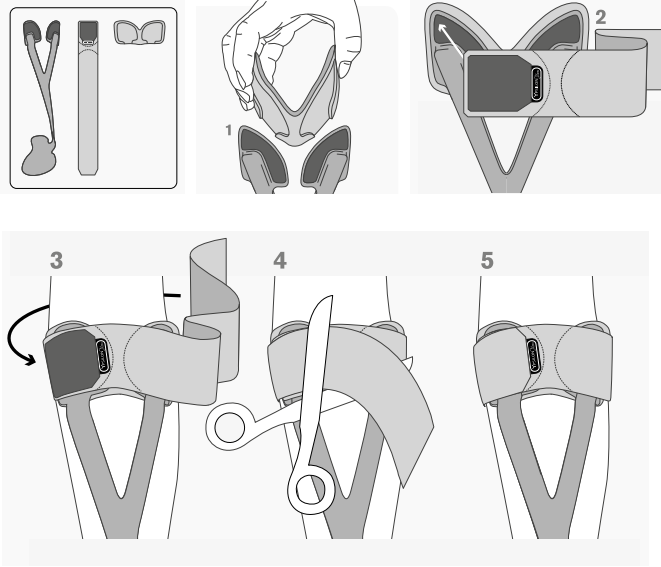


ENTSORGUNG

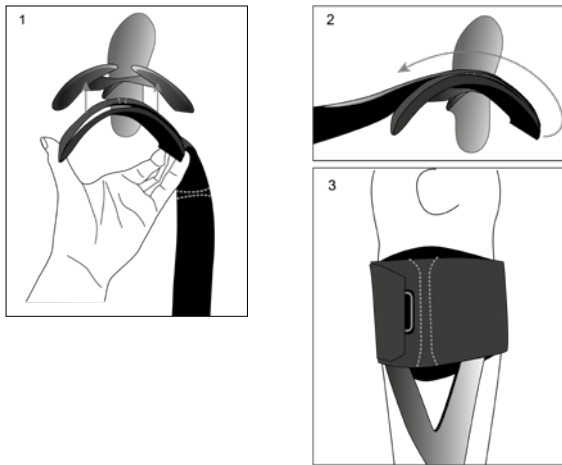
Dieses Produkt muss in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften entsorgt werden. Wenn das Produkt infektiösen Stoffen oder Bakterien ausgesetzt wurde, muss das Produkt in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften zerstört werden, die die Entsorgung kontaminierter Materialien behandeln.

ANWENDUNG BÄNDER

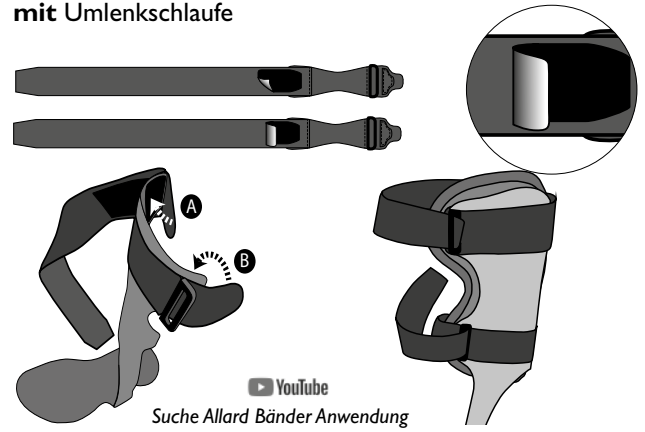
Ypsilon®FLOW



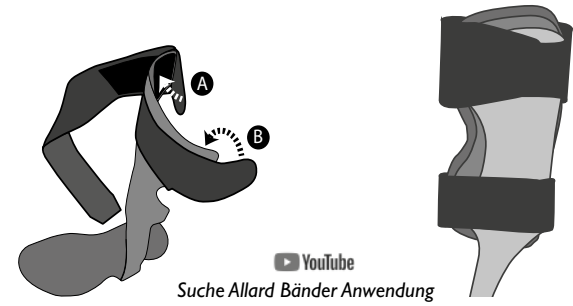
YpsilonFLOW® ComfortPAD™



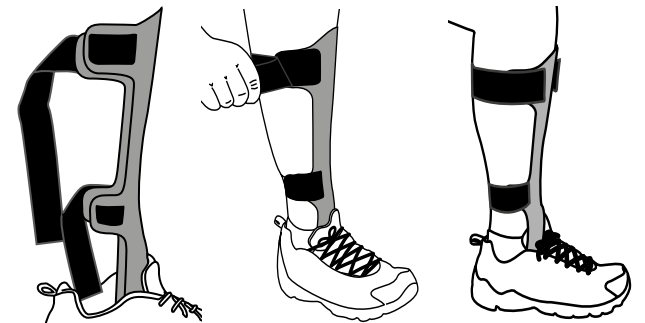
Allard AFOs 2.0 & 2 ½ Modelle mit Umlenkschleufe



Allard AFOs 2.0, 2 ½ & SHORT-Modelle ohne Umlenkschleufe



ToeOFF® & BlueROCKER®



Ich habe diese Anleitung gelesen und verstanden.

Name des Patienten (in Druckschrift)

Bei minderjährigen oder nicht schreibfähigen Patienten: Name des
Elternteils, Betreuers oder gesetzlichen Vertreters

Datum _____
Unterschrift (Elternteil, Betreuer oder gesetzlicher Vertreter)

ACHTUNG ORTHOPÄDIETECHNIKER ODER PROTHETIKER: Stellen Sie eine Kopie dieser Anweisungen für Ihre Akten her und übergeben Sie das Original dem Patienten.

